Medienmitteilung
17. November 2026

Münster VS: Postangebot neu in der Bäckerei Zurgilgen erhältlich

Die Post passt ihr Angebot in Münster an die veränderten Kundenbedürfnisse an. Künftig ist das Postangebot in der Bäckerei Zurgilgen erhältlich. Damit bleibt der Zugang zu bedienten Postdienstleistungen im Dorf erhalten. Die Kundinnen und Kunden profitieren von verlängerten Öffnungszeiten.

Aufgrund der veränderten Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden passt die Post ihr Angebot in Münster, Gemeinde Goms, an: In einer ersten Phase können Kundinnen und Kunden ihre Postgeschäfte in der Bäckerei Zurgilgen erledigen. Langfristig ist eine Zusammenarbeit mit Coop vorgesehen. Ab dem 30. März 2027 haben sie die Möglichkeit, in der Filiale mit Partner in der Bäckerei Briefe und Pakete fürs In- und Ausland aufzugeben, abzuholen oder mit der Debitkarte Zahlungen zu erledigen. Für KMU und Gemeinden sind Massensendungen mit bis zu 350 Briefen möglich.

Gemeinde begrüsst, dass das Postangebot weiterhin im Dorf bleibt
Die Partnerschaft mit der Bäckerei Zurgilgen ist eine Übergangslösung. Künftig wird die Post in den Coop Supermarkt integriert werden. Ein genaues Eröffnungsdatum steht noch nicht fest. «Damit haben wir eine attraktive Lösung und die Bevölkerung profitiert von längeren Öffnungszeiten», erklärt Thomas Baur, Leiter PostNetz und stellvertretender Konzernleiter. Er ergänzt: «Der Austausch mit der Gemeinde war sehr konstruktiv.» Für die Gemeinde ist es wichtig, dass die Postdienstleistungen vor Ort erhalten bleiben: «Mit der Filiale mit Partner hat die Bevölkerung von Münster auch künftig einen gut erreichbaren und persönlich betreuten Zugangspunkt. Wir begrüssen deshalb diese Lösung und freuen uns, dass das Postangebot im Dorf bleibt», sagt der Gemeindepräsident von Goms, Gerhard Kiechler.

Lange Öffnungszeiten und Einzahlungen an der Haustür erledigen
Die Kundschaft in Münster profitiert von deutlich längeren Öffnungszeiten als bisher: Das Postangebot kann ab 30. März 2027 von Montag bis Freitag durchgehend von 7 bis 18 Uhr, am Samstag von 7 bis 17 Uhr und am Sonntag von 7 bis 12 Uhr genutzt werden. Dank der Dienstleistung «Bareinzahlung und Barauszahlung am Domizil» kann die Bevölkerung Einzahlungen und Auszahlungen direkt bei der Pöstlerin oder dem Pöstler an der eigenen Haustür erledigen.

Digitaler Brief ergänzt die postalische Grundversorgung

Die Post bietet rund 2’000 bediente Zugangspunkte an. Dazu gehören unter anderem über 1’300 Filialen mit Partner sowie eigene Filialen. Das Partnermodell ist ein zentraler Bestandteil der postalischen Grundversorgung. Seit dem 1. April 2026 gehört ergänzend zur physischen Post auch der Digitale Brief zur postalischen Grundversorgung. Mit dem Digitalen Brief ermöglicht die Post der Kundschaft künftig die Wahl, ob sie ihre Briefe physisch oder digital versenden oder erhalten möchte – je nach Bedürfnis. Mehr dazu finden Sie im Blog auf unserer Webseite.

Die Post auf dem Smartphone

Kundinnen und Kunden können dank der neuen Post-App zahlreiche Postgeschäfte digital erledigen. Zum Beispiel können sie ihre Pakete in Echtzeit verfolgen und deren Ankunft flexibel steuern. Sie entscheiden, ob der Pöstler ein Einschreiben ohne Unterschrift in den Briefkasten legen soll oder ob die Pöstlerin das Paket auch vor der Haustür deponieren darf. Sie können auch ihre Briefe und Pakete direkt per Smartphone frankieren und ihre Pakete auf Wunsch zuhause abholen lassen. Zudem bietet die App eine Standortsuche für Filialen, die gelben Briefkästen und Automaten sowie einen digitalen Briefkasten.

Auskunft für Medienschaffende

Eric Send, Mediensprecher, 058 341 05 40, eric.send@post.ch